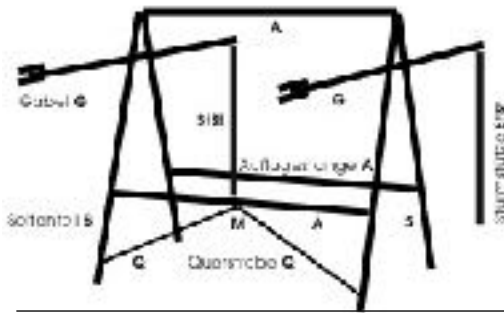


Aufbauanleitung klipklap Holzmarktstand K2, K4...

>>> **FAQ & Bilder:** www.klipklap.de/aufbau



Standgerüst K2

- 2 Seitenteile **S** mit Querstreben **Q**
- 2 Gabeln **G**
- 3 Auflagegestangen **A**
 - 1x mit eingelassener Mutter **M** & Schraube M8 x 80
- 2 Sturmstützen re/li **St** hinten
- 4 Auflagebretter
- 1 Plane mit Planenstangen darin

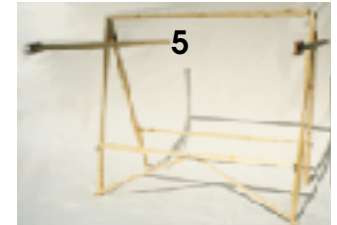
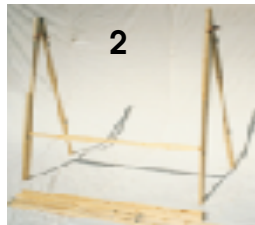
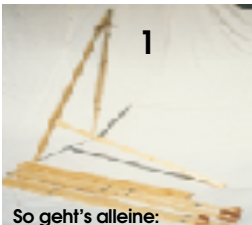


- dort auch Film Aufbau K2

Bild 1 Aus Dreierpack Auflagegestange **A** mit eingelassener Mutter **M** vorne in eines der aufgeklappten Seitenteile **S** einstecken. Die schrägen Querstützen der Seitenteile **S** (Dreiecke) weisen nach vorne.
Bild 2 Seitenteil **S** ebenso mit **A** verbinden und weitere **A** hinten gegenüber zwischen **S** einsetzen.

Bild 3 Jetzt Querstützen **Q** vorziehen (aus Transportstellung), ausklappen und
Bild 4 in der Mitte der vorderen Auflagegestange **A** (eingelassene Mutter **M**) mittels Flügelschraube von der Standinnenseite her einschrauben,
Bild 5 anschließend dritte **A** oben (First) zwischen **S** einstecken, dazu ggf. auf **A** nahe **S** steigen (max. 75kg PktLast).

Bild 6 Gabeln **G** in Seitenteile **S** einstecken, dabei **S** auf erforderliches Maß passend zu den Gabelscharnieren aufklappen. Gabeln **G** mit drehbaren Knebeln von **S** sperren (Knebel senkrecht).
Bild 7 - **G** immer rechtsseitig von **S**! Stände ab 3m haben an den **mittleren** Gabeln hinten **drei** Steckscharniere: 2x Planenlatten re/li, 1x mittlere Sturmstütze.



So geht's alleine:

Erstes **S** ist mit **A** abgestützt- zweites **S** in ca. 2m Abstand positionieren, vorsichtig an **A** anheben & einstecken; **Q** mittig von Standinnenseite mit **M** anschrauben;



Bild 8 4 Auflagebretter 100x50 cm für jeden 2m Abschnitt, Riegel darunter zwischen **A** verhindern das Verschieben. Jetzt ggf. Stand rechteckig ausrichten (Tischkante gerade, nicht zackelig!). Weitere Stand-Abschnitte werden ohne **Q** angehängen, - rechts/links, 4m, 6m ... endlos! Planen überlappen.

Bild 9 Planenrolle hinten über Gabeln **G** legen (Hände frei & kein Gewicht zu stemmen!), dann Rückenteil abrollen bis Planenlatte erscheint. Diese obere Planenlatte rechts & links in hintere Scharniere von **G** einstecken - **Bild 10**.

Tip: Wenn der Rücken vorher beim Abbau aufgerollt & hochgebunden wurde, kann die obere Planenlatte sofort eingesteckt werden, ohne den Rücken abzurollen!

Bild 11 Dachteil etwa halb entrollen und den Rest von hinten nach vorne über die Firststange **A** werfen. Plane ganz ausrollen bis zur vorderen Planenleiste, ggf. Giebel nach außen über die Seitenteile **S** ziehen.



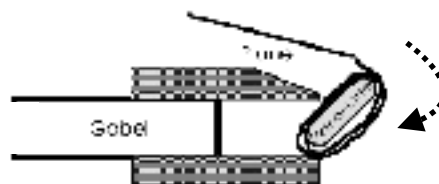
Bild 12 Plane spannen, damit keine Wassersäcke entstehen:

einrollen, spannen, einrasten!

Plane um vordere Planenlatte einrollen, bis sie stramm über Gabel **G** hebt und einrastet - **Bild 13**.

Tip: Ausgerollt kann ggf. die Planenlatte in der Plane verdreht werden, damit, wieder eingerollt, die erforderliche Spannung erreicht wird (besonders wichtig bei farbigen Markisenstoffen!).

Bild 14 Evtl. zweite Plane des nächsten 2m - Abschnittes ebenso spannen und überlappend dazu klemmen.



Wichtig: Planen immer trocken und trocken & luftig lagern - im BW Planensack, niemals im PVC-Stangensack!

Tip: Drei Auflagegestangen **A** zum Transport mit Flügelschraube zusammenschrauben. So geht die Schraube nicht verloren!

Rakete Zipfelaufsteller sitzt auf Firststange.

Sturmstützen St rechts und links in untere Planenlatte (Rücken) einstecken, mit Druck nach unten spannen und oben in äußere Gabelscharniere hinten einsetzen, Erdspieß ausfahren & feststellen.

Bei **K3, K4** ... hat die mittlere Sturmstütze **St** unten zwei Scharniere zum Einsetzen der unteren Planenlatten re/li im Rücken.

Seitenplanen mit **St** stecken vorne in Scharnier an **G**, oben & hinten von Klettschlaufen gehalten, passen re. & li., bei Frontplane vorderer Klett außenliegend